

# Gemeinde Martfeld

---

## N i e d e r s c h r i f t

über die 11. Sitzung des Jugend- und Sozialausschusses am 01.02.2010

im/in der

Mehrzweckraum der Grundschule Martfeld

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:20 Uhr

### Anwesend:

#### **Vorsitzende/r**

Sören Gruß

#### **Stimmberechtigte Mitglieder**

Jürgen Brüning-Kuhlmann

Sören Gruß

Marlies Plate

als Vertreterin für Herrn Brandstädter

Jürgen Stubbemann

#### **Verwaltung**

Catrin Siemers

Kerstin Schnichels

Ulrike Brinkmann

Sven Böhm

#### **Gäste**

Michael Albers

Torsten Tobeck

zu TOP 4

Kerstin Wedemeyer

als Elternvertreterin des Kindergartens Abenteuerland

Öffentlicher Teil :

**Punkt 1:**

**Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Ausschussvorsitzender Herr Gruß eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Jugend- und Sozialausschuss mit Ladung vom 21.01.2010 ordnungsgemäß geladen wurde und das Beschlussfähigkeit besteht.

**Punkt 2:**

**Genehmigung der Niederschrift über die 10. Sitzung vom 10.11.2008**

Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben, sie wird einstimmig genehmigt.

**Punkt 3:**

**40-0087/09**

**Neufassung der Satzung über die Benutzung der Tageseinrichtung für Kinder in der Gemeinde Martfeld**

Zunächst erläutert Frau Siemers, die beigefügte Neufassung. Sie weist daraufhin, dass sich durch die Einrichtung der Krippe und den Wechsel der Integrationsgruppe von Schwarme nach Martfeld einige Veränderungen bezüglich der Öffnungszeiten, Altersgruppen und Gebühren ergeben. Außerdem wurde der Begriff „Kindergarten“ durch „Kindertagesstätte“ ersetzt.

Frau Siemers regt an, die Benutzungsgebühr für die Regelzeit von 8.00 – 12.00 Uhr wie in den anderen Kindergärten in der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen auf 100,00 € pro Monat zu senken.

Herr Brüning-Kuhlmann führt aus, dass seine Fraktion für die Beibehaltung der Gebühr in Höhe von 105,00 € sei, da die Finanzlage dies nicht hergebe und der Kindergarten Martfeld ein gutes Angebot biete.

Frau Plate weist daraufhin, dass sich ihre Fraktion ebenfalls gegen eine Senkung der Benutzungsgebühr ausspricht.

Seitens der SPD-Fraktion spricht sich Herr Albers jedoch für eine Senkung aus.

Nach kurzer Diskussion empfiehlt der Ausschuss für eine vierstündige Betreuung weiterhin 105,00 € monatlich zu erheben.

Des Weiteren erläutert Frau Siemers die Gebühr für die Benutzung der Krippe. Sie schlägt vor, wie im Flecken Bruchhausen-Vilsen für eine vierstündige Betreuung eine Gebühr in Höhe von 148,00 € zu erheben. Eine höhere Gebühr ist nicht ratsam, da ansonsten ein Platz in der Kindertagespflege günstiger wäre als ein Krippenplatz.

Der Jugendausschuss empfiehlt:

Die Gemeinde Martfeld erlässt die beigefügte Neufassung der Satzung über die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder.

## **Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

### **Punkt 4:**

#### **Erlass des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2010**

#### **- Beratung der Haushaltsansätze für den Jugend- und Sozialbereich**

### **Ergebnishaushalt**

#### Produkt 3650 Kindergarten Martfeld

Frau Siemers teilt mit, dass sich die Zuwendungen erhöhen werden. Dies resultiert zum einen daraus, dass eine neue Integrationsgruppe und eine Krippe eingerichtet wird und sich dadurch höhere Zuweisungen zu den Personalkosten durch das Land, dem Landkreis und der Samtgemeinde ergeben. Zum anderen hat sich die Zahl der Kinder im beitragsfreien Kindergartenjahr erhöht. Bei den Kindergartengebühren ist mit etwas niedrigeren Einnahmen zu rechnen, da es nicht so viele Kinder gibt, die beitragspflichtig sind.

Des Weiteren weist Frau Siemers daraufhin, dass sich die Personalaufwendungen entgegen dem vorliegenden Ansatz um 16.200,00 € auf 201.900,00 € reduzieren, so dass insgesamt eine Verbesserung des Ergebnisses auf 174.100,00 € eintritt. Damit erhöht sich der Zuschussbedarf des Kindergartens trotz der Ausweitung des Angebotes im Vergleich zum Vorjahr nur unwesentlich.

#### Produkt 3660 Jugendarbeit

Herr Albers weist darauf hin, dass seine Fraktion gegen die geplante Kürzung der Jugendvereinsarbeit von 4.000,00 € auf 3.000,00 € ist und bittet um eine separate Abstimmung zu dieser Position im Haushalt.

Frau Plate befürwortet die Absenkung, da seinerzeit mit einer Summe von 3.000,00 € begonnen wurde und die jetzige Haushaltslage berücksichtigt werden müsste.

Herr Gruß würde gerne bei der jetzigen Summe von 4.000,00 € bleiben.

In Einzelabstimmung beschließt der Jugend- und Sozialausschuss die Förderung der Jugendvereinsarbeit von 4.000,00 € auf 3.000,00 € zu senken.

### **Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme**

Herr Albers bittet jedoch darum, dass die Förderung der Jugendvereinsarbeit noch mal im Rat beschlossen werden soll.

Herr Böhm erläutert, dass weitere Kürzungen im Bereich Jugendarbeit nicht möglich sind, da der Großteil aus Personal- und Mietkosten besteht.

Herr Tobeck fragt an, wie sich die Kosten für die Jugendarbeit in der Gemeinde Schwarme verhalten.

Hierzu teilt Frau Siemers mit, dass in Vorgesprächen mit den beiden Jugendpflegern der Gemeinde Martfeld und Schwarme ein Abgleich stattfindet und die Haushaltsansätze nahezu identisch sind. Die Gemeinde Martfeld muss lediglich zusätzliche Mietkosten tragen, da der Jugendtreff kein gemeindeeigenes Gebäude ist.

## **Finanzhaushalt**

### Kindergarten

Frau Siemers teilt mit, dass es sich bei den Kosten des Kindergartenumbaus von 15.000,00 € und der Ausstattung von 10.000,00 € um Schätzkosten handelt. Als Maßnahmen stehen der Durchbruch zum Kindergarten und der Umbau des Bades an. Hier muss das Seniorenbad auf eine kleinkindgerechte Toilettenanlage umgebaut werden. Sobald genauere Zahlen bekannt sind, werden diese dem Jugend- und Sozialausschuss vorgelegt.

Frau Brinkmann weist darauf hin, dass unbedingt noch ein Raum für Buggys, Sportkarren und Kinderwagen benötigt wird.

Herr Stubbemann schlägt vor, ein einfaches Gartenhäuschen anzuschaffen.

Frau Brinkmann ist jedoch der Meinung, dass es sich um einen frostsicheren Raum handeln muss.

### **Spielplätze**

Frau Siemers erläutert, dass aufgrund der vorgelegten Angebote für den Spielplatz Kleinenborstel ein Betrag in Höhe von 4.200,00 € in den Haushalt eingestellt wurde. Das Konzept wird noch detailliert dargestellt.

Der Jugendausschuss empfiehlt den Haushaltsplanentwurf für den Bereich Jugend und Soziales für das Haushaltsjahr 2010 mit der oben genannten Änderung zu beschließen.

### **Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

#### **Punkt 5:**

#### **Mitteilungen der Verwaltung**

##### **Punkt 5.1:**

##### **Anmeldesituation für das Kindergartenjahr 2010/2011**

Frau Brinkmann erläutert die Anmeldesituation im Kindergarten und in der Krippe zum neuen Kindergartenjahr. Zum heutigen Zeitpunkt haben sich 41 Kinder in der Regelgruppe und 7 Kinder in der Integrationsgruppe angemeldet. Davon sind 3 Kinder mit Integrationsbedarf.

Für die Krippe liegen 11 Anmeldungen vor, mit sehr unterschiedlichen Wünschen bei den Betreuungszeiten. So benötigen 3 Eltern eine Betreuung für ihre Kinder bis 15.00 Uhr bzw. 16.00 Uhr. Damit die Kinder nicht aus dem Mittagsschlaf gerissen werden, spricht sich Frau Brinkmann für eine Ausweitung der Öffnungszeiten bis 15.00 Uhr aus.

Frau Siemers weist daraufhin, dass im Haushaltsplan für Personalkosten eine Betreuungszeit bis 14.00 Uhr veranschlagt wurde und diese Ausweitung zusätzliche Personalkosten von ca. 25.000,00 € beinhalten würde, die sich die Gemeinde Martfeld zur Zeit nicht leisten kann. Selbst der Flecken Bruchhausen-Vilsen bietet nur eine Betreuung bis 14.00 Uhr an und deckt die Randzeiten mit Kindertagespflege ab.

Herr Albers regt an, nach Ablauf der Anmeldefrist den tatsächlichen Bedarf abzuklären und das Thema noch mal neu zu beraten. Außerdem ist zunächst nur der Rechtsanspruch abzudecken und

kein Luxus zu schaffen.

Frau Brinkmann schlägt vor, noch einen Info-Abend im Kindergarten zum Thema Integrationsgruppe anzubieten, um die Vorteile einer I-Gruppe darzustellen, denn zur Zeit liegen noch nicht genug Anmeldungen vor.

**Punkt 6:**  
**Anfragen und Anregungen**

**Punkt 6.1:**  
**Mandatsniederlegung**

Herr Gruß weist daraufhin, dass er aus persönlichen Gründen sein Mandat im Rat Martfeld niederlegt und bedankt sich bei allen Anwesenden für die gute Zusammenarbeit.

**Punkt 7:**  
**Einwohnerfragestunde**

Die Einwohnerfragestunde wurde nicht in Anspruch genommen.

Der Ausschussvorsitzende Herr Gruß bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme und beendet die Sitzung.

Der Ausschussvorsitzende

Der Gemeindedirektor

Die Protokollführerin